

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1916

19 (20.1.1916) Unterhaltungs-Beilage zum Karlsruher Tagblatt

Handel, Gewerbe und Verkehr.

(Nachdruck der mit einer Chiffre versehenen Artikel ist nur unter Quellenangabe gestattet.)

Deutschlands Handelsbeziehungen zu Montenegro.

Npt. Obwohl unser Warenaustausch mit Montenegro der Größe des Landes und der Entwicklung seiner Volkswirtschaft entsprechend nur sehr bescheiden ist, so sind unsere Handelsbeziehungen zu König Nikitas Reich doch seit dem Jahre 1907 durch einen Handelsvertrag geregelt.

Börsen- und Finanzmeldungen.

Berlin, 19. Jan. Die gestern gegen Schluß erzielten höheren Kurse für einzelne Industrie- und Montanwerte konnten sich heute bei recht stillem Verkehr im allgemeinen behaupten.

London, 18. Jan. (Fondskurse.) Engl. Konsols 59, Argentinier 96 1/2, Japaner 67 1/2, Baltimore and Ohio 98 1/2, Canadian 186 1/2, Erie 42 1/2, Pennsylvania 60 1/2, Southern Pacific 106 1/2, Union Pacific 143 1/2, U. S. Steel 89 1/2, Anaconda Copper 18 1/2, Rio Tinto 57, Chartered 10 7/8, De Beers 10, Goldfields 1 1/2, Randmines 4 1/4.

Wirtschafts-Organisation.

Einfuhr von Fasertoffen aus dem Orient.

Berlin, 19. Jan. Im Laufe des Krieges hatten die amtlichen maßgebenden Stellen die Erkenntnis gewonnen, daß nur durch Schaffung von privatrechtlichen Organisationen, die mit den Reichsämtern in enger Fühlung zu stehen haben würden, die wirtschaftlichen Aufgaben gelöst werden könnten.

Lohmann, Geschäftsführer sind in Bremen die Herren S. Schrader und G. G. Schütt, in der Türkei bzw. Bulgarien die Herren Moritz Brouwer und Albert Koop, denen eine Reihe sachverständiger Kaufleute zur Seite steht.

Berlin, 19. Jan. (Eig. Drahtbericht.) Der Postverband von Butter ist namentlich von norwegischen und holländischen Händlern für ihre Zwecke in großem Umfang in Anspruch genommen und es sind dadurch die Bestimmungen über die Zentralisierung der Buttereinfuhr vielfach umgangen worden.

Berlin, 19. Jan. (Eig. Drahtbericht.) Zeitungsnachrichten zufolge hat das Reichsgericht kürzlich in einer Strafsache gegen eine Wirtshändlerin in Hannover sich dahin ausgesprochen, daß von den Gemeinden Höchstpreise nur für örtliche Produkte festgesetzt werden können, und daß daher die in Hannover verkaufte und in Braunschweig produzierte Leberwurst nicht unter die für Hannover geltenden Höchstpreise falle.

Dom Wetter.

Wetterbericht des Zentr. Bureau's für Meteorologie und Hydrographie vom 19. Januar 1916: Voraussichtliche Witterung am 20. Januar 1916: Wenig bewölkt, etwas kälter.

Witterungsbeobachtungen d. Meteor.-og. Station Karlsruhe.

Table with columns: Orts-Zeit, Barom. in C, Therm. in C, Wind, etc. Data for 19. Jan. 1916.

Wasserstand des Rheins vom 19. Januar früh: Schanerime 175, gefallen 5, bei 281, gefall. 5, Karun 447, gefall. 12, am Rhein 402, gefall. 18.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 19. Januar 1916, vormittags 8 Uhr.

Table with columns: Stationen, Wetter der letzten 24 Stunden, etc. Data for various stations.

Witterungsbericht der letzten 24 Stunden: 0 = meist heiter, 1 = ziemlich heiter, 2 = meist bewölkt, 3 = Wetterleuchten, 4 = hauptsächlich bewölkt, 5 = hauptsächlich nachmittags überwiegend bewölkt, 6 = nachts überwiegend bewölkt, 7 = Gewitter, 8 = Niederschlag in Schauern, 9 = anhaltend Regen (andregnen).

Residenz-Theater Waldstraße. Nur Donnerstag und Freitag.

Am Leben vorbei... Hochspannendes Drama aus der Gesellschaft in 4 Akten.

Im Firmenglanz der Schweizer Alpen Aktuelle Kriegsberichte Durch die Meesterwoche.

Ein vergnügter Nachmittag Kleine Komödie.

Vaters Stenographistin Humor.

... Denn alle Schuld rächt sich auf Erden Drama in 4 Akten.

Kammersänger Jadowker singt täglich für den Besitzer des Gramola-Grammophons. Grammophon-Aufnahmen des Künstlers empfiehlt in reicher Auswahl. Grammophon-Spezial-Geschäft Kaiserstraße 176.

Die Verlobung unserer einzigen Tochter Hildegard mit ihrem Vetter dem Königl. Leutnant im Ulanen-Regiment Kaiser Alexander III. von Rußland (Westpr.) Nr. 1 Hans Joachim Freiherr von Salmuth beehren sich anzuzeigen. Freiherr von Salmuth Oberst z. D. und Frau geb. Colman Karlsruhe, im Januar 1916. Meine Verlobung mit Hildegard Freiin von Salmuth einzigen Tochter des Oberst z. D. Freiherrn von Salmuth und seiner Gemahlin geb. Colman beehre ich mich anzuzeigen. Freiherr von Salmuth Leutnant im Ulanen-Regiment Kaiser Alexander III. von Rußland (Westpr.) Nr. 1 z. Zt. im Felde, Januar 1916.

Museumsaal Heute Donnerstag, den 20. Januar 1916, abends 8 1/4 Uhr Lichtbilder-Vortrag von Norbert Jacques über das Thema: „In der Schwarmlinie des Bundesgenossen“. Karten zu M. 2.50, 2.—, 1.50 und 1.— bei Nachf. Kurt Neu'oldt Kaiserstr. 114 von 9-1 und von 3-7 Uhr.

Städtisches Kurhaus Herrenalb (Schwarzwald). Jahresbetrieb! Sanatorium unter ärztlicher Leitung von Dr. med. GLITSCH. Für Herz-, Nerven-, Stoffwechsel-, kranke u. Erholungsbedürftige.

Großherzogliches Hoftheater. Donnerstag, den 20. Januar 1916. 12. Sonder-Vorstellung. Einmaliges Gasspiel des kgl. Bayer. Hofschaupielers Konrad Dreher mit Gesellschaft. Jägerblut. Oberbayerisches Volksstück mit Gesang in 4 Akten (5 Bildern) von Benno Buchenogger. Musik von Josef Krägel. Personen: Andreas Heberacher, Postwart, Max Einbrunner, Theres, seine Frau, Marie Gantner, Leonhard, deren Sohn, Karl Wald, Bab'n, Aufräters-Witwe, Luigie Chalons, Voni, ihre Tochter, Ewis Borkmann, Dies, ihr Sohn, Robert Hummel, Jannarl, Dorfbaier, Konrad Dreher, Schamppler, Witt, Ernst Chalons, Alra, seine Frau, Grete Bartmeister, Die Meiner Marie, Etraede Jordan, Meiner, Hugo Stein, Selbiger, Musfanten, Richard Mayr, Lehenbecht, Heinrich Sattler, Nuppenoni, ein Bilderer, Viktor Waldemar, Weideter, ein Bauer, Siegfried Deutsch, Burgl, Emmy Krähl. Ort der Handlung: Ein Dorf im Oberrhein an der Tiroler Grenze. Nach dem 2. Akt: Vorträge des Bithervirtuoson Heinrich Sattler. Nach dem 2. Akt eine größere Pause. Kaffee-Eröffnung 7 Uhr. Anfang: 8 Uhr. Ende: 10 Uhr. Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben. Preise der Plätze: Balkon: 1. Abteilung: M. 5.—, 4.—, 3.—, 2.—, 1.—, 0.50. Orchester: 1. Abteilung: M. 4.—, 3.—, 2.—, 1.—, 0.50.

Spielplan: a) In Karlsruhe: Freitag, 21. Januar. A 33. „Die weiße Dame“. 7 1/2 bis 10 Uhr. (4 M. 50 S.) Samstag, 22. Januar. 13. Sondervorstellung. Ermäßigte Preise. „Schneewittchen und die sieben Zwerge“. 5—8 Uhr. (2 M.) Sonntag, 23. Januar. A 35. „Das Musfantenmädchen“. 7—10 Uhr. (4 M. 50 S.) Montag, 24. Januar. B 34. „Ein Sommernachtsstraum“. 7 bis gegen 10 Uhr. (4 M.) b) In Baden-Baden: Donnerstag, 20. Januar. 15. Vorvorstellung. Zum erstenmal: „Endlich allein“. 7—10 Uhr.

Fr. Klett, Kaiserstr. 60 Kautschukstempelfabrik Gravier- u. Prägestalt Bier- und Wertmarken Metall- u. Emailleschilder

Benzin und Ersatz für Motorenbetrieb liefert Chem. Fabrik F. Menzer, Karlsruhe i. B. Herdschiffe sind noch in verschiedenen Größen zu verkaufen: Bürgerstraße 9, Schlösserei. Heirat. Frä. 28 J. alt, gebildet, möchte mit angenehmem Herrn zwecks Heirat in Briefwechsel treten. Angeb. u. Nr. 6985 ins Tagblattbüro erb.

Pranckuch & Co. Dresdener Stollen sind fürs Feld sehr zu empfehlen. Dieselben kosten jetzt verpackt das Stück M. 1.40 Ferner Marzipanstollen (Garotti) das Stück M. 1.75

Sehr vorteilhaftes Angebot in nur old gearbeiteter Damentonselktion zu itaunenswert billigen Preisen: Jaedenteider 16.— bis 95. M. alciots .. 8.50 bis 60. M. Mante .. 10.— bis 75. M. ferner Kindermante, Röde, Bluien, Lodenpelzerinen, Morgenrode usw. bei M. Frommholz staterit. 166. 1-z. hoh. Sechsigung ohne Kauf abuno erbeten. Kein Laden, deshalb extra billige Preise.

Krokodil Karlsruhe jeden Donnerstag Schlachttag